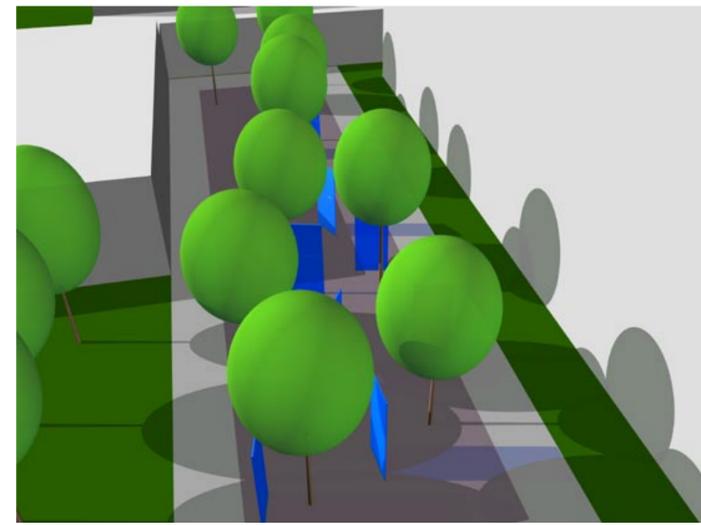
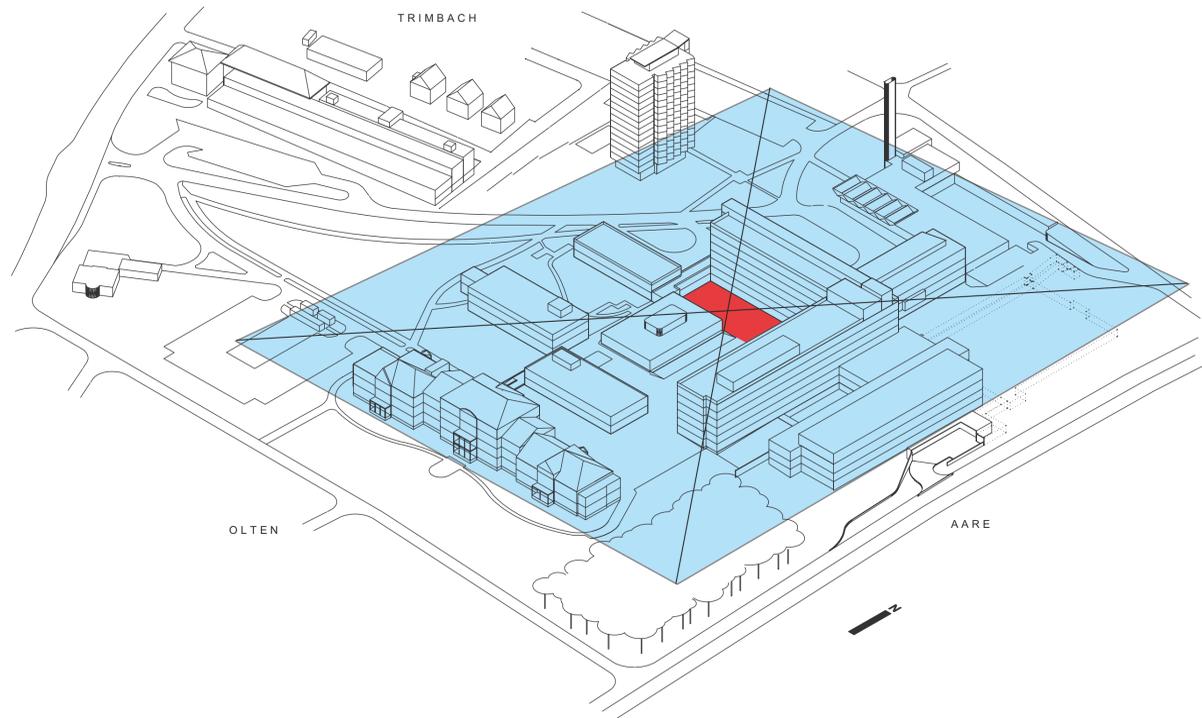


Der Ort, die Idee

Die Intervention **blau-Raum** akzentuiert den Hofplatz vor den Gebäuden B, D und chirurgisches Ambulatorium. Der Platz bezeichnet einen geschützten Binnenraum und bildet ein intimes 'Herzstück' des Spitalgebäude-Komplexes.

Die Anlage ist durch die Ausrichtung Ost/West lichtdurchflutet. Jahres-, Tageszeiten und Meteorologie lassen sich von den Patientenzimmern differenziert und immer wieder unterschiedlich wahrnehmen. **blau-Raum** erzeugt eine Sicht- und Emotionsbrücke von Innen nach Aussen.

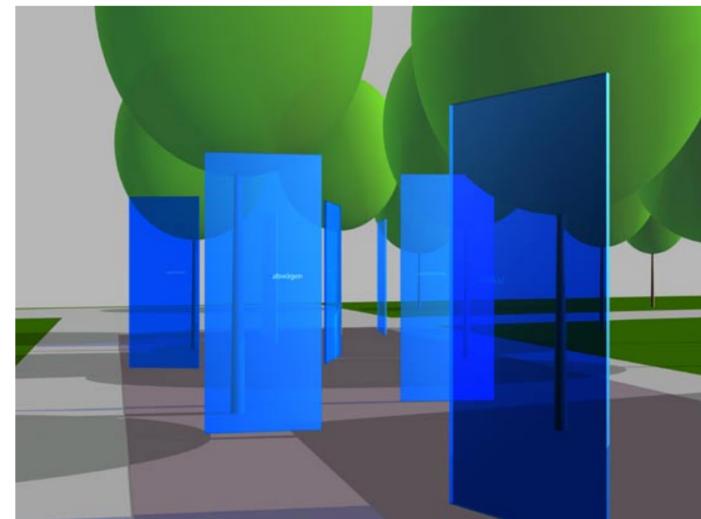
Die frei angeordneten Laubbäume auf dem Hofplatz stellen einen integralen Bestandteil des vorgeschlagenen Projektes dar. Das Durchschreiten des Hofplatzes durch **blau-Raum** generieren verschiedene visuelle und emotionelle Wahrnehmungs- und Erlebnisebenen.



Die blauen Glaskörper werfen, je nach Lichteinflüssen, Tages- und Jahreszeiten andere Lichtmalereien auf den Hofplatz. Die blauen Lichtstreifen verändern sich fließend und interagieren mit den Bäumen auf dem Hofplatz. Von den verschiedenen Stockwerken und Patientenzimmern wird die Wahrnehmung der Tageszeit durch das Lichtmalen intensiviert. Die Glaskörper ziehen durch ihr klares tiefes Blau «die Blicke auf sich». Durchsichten und Spiegelungen verändern die Sicht auf die Umgebung.



Zirkulation und Begrenzungen werden durch acht einseitig geätzte Glaskörper akzentuiert. Raum, Zwischenraum sowie die geschützte Situation des ganzen Platzes ermöglichen ein individuelles Raum- und Sichterlebnis.



Auf jedem der acht Glaskörper steht ein anders Wort. Die einzelnen Wörter bezeichnen Lebenstätigkeiten jedes Menschen. In der Bedeutung des Ortes widerspiegeln die Wörter eine Konzentration und erhöhte Aufmerksamkeit auf dynamische Spannungsfelder des Lebens.

